

Stellenausschreibung

(Az: SGDD-E250/51/1)

Bei dem Sozialgericht Dresden ist die Stelle

eines Mitarbeiters (m/w/d) in der Verwaltungsgeschäftsstelle

zum nächstmöglichen Zeitpunkt vorzugsweise in Vollzeit zu besetzen.

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Verwaltungsteams am Sozialgericht Dresden.

Ihr Profil:

Bildungsvoraussetzungen:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als:
Verwaltungsfachangestellte / Verwaltungsfachangestellter,
Kauffrau / Kaufmann für Bürokommunikation bzw.
Kauffrau / Kaufmann für Büromanagement oder
- Verwaltungswirtin / Verwaltungswirt – Beamtin / Beamter des mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienstes
- Berufserfahrungen in einer Verwaltung sind wünschenswert

Weitere Voraussetzungen:

- vertrauenswürdiges und freundliches Auftreten
- hohe Sozialkompetenz
- Teamfähigkeit, Verantwortungsbereitschaft, Entschluss- und Konfliktfähigkeit, Kommunikationsstärke
- hohe Belastbarkeit, Eigeninitiative und Zuverlässigkeit
- Loyalität und Diskretion
- problemloser Umgang mit wechselnden Arbeitssituationen
- Organisationserfahrung
- flexible Arbeitszeitgestaltung sowie Bereitschaft zur Arbeitserbringung auch außerhalb der bereichsspezifischen Funktionszeiten
- anwendungsbereite Kenntnisse zu MS-Office-Programmen (Word, Excel, Outlook)
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- sehr gute Rechtschreib- und Grammatikkenntnisse
- polizeiliches Führungszeugnis ohne Eintrag

Ihre Aufgaben:

Die Tätigkeit umfasst die allgemeinen Verwaltungsaufgaben des Sozialgerichts Dresden zur Organisation und Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs insbesondere in den Bereichen Hausverwaltung, Haushalt sowie Personal

Soweit Sie die nebenstehenden Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie bis zum **09.05.2025** um Zusendung Ihrer aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des Aktenzeichens SGDD-E250/51/1

an das

**Sozialgericht Dresden
Verwaltung**
Hans-Oster-Straße 4
01099 Dresden

oder per E-Mail an
verwaltung@
sgdd.justiz.sachsen.de*

Bewerber, die bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Als Ihre Ansprechperson steht Ihnen
Frau Klohn

Telefon: +49 351 446-5312
zur Verfügung.

Web:
www.justiz.sachsen.de/sgdd

Bewerbungen, die nach dem 09.05.2025 eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

*Per E-Mail kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Nachrichten; nähere Informationen zur elektronischen Kommunikation mit sächsischen Gerichten und Justizbehörden unter <https://www.iustiz.sachsen.de/E-Kommunikation>.

und darüber hinaus die Vertretung des Vorzimmers der Präsidentin und der Personalstelle.

Wir bieten Ihnen:

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem qualifizierten, engagierten und aufgeschlossenen Team
- individuelle Einarbeitung
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. flexible Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung
- einen modernen und hochwertig ausgestatteten Arbeitsplatz
- eine leistungsgerechte Vergütung; die Eingruppierung bestimmt sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- attraktive (Sozial-) Leistungen des öffentlichen Dienstes
- persönliche und fachliche Entwicklung durch ein umfangreiches Fortbildungsangebot
- das Angebot eines JobTickets der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen.

Die Stelle ist zunächst befristet ohne Sachgrund für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen mit dem Ziel der Übernahme in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis. Sofern Sie die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllen, ist eine Übernahme in das Beamtenverhältnis möglich.

Das Entgelt für Beschäftigte richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Nach entsprechender Einarbeitung und Bewährung kann eine Eingruppierung bis Entgeltgruppe E9a erreicht werden.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Geschäftsleitung des Sozialgerichts Dresden unter Beifügung folgender Unterlagen:

- aussagekräftiges Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Nachweise über schulische und berufliche Abschlüsse
- Arbeitszeugnisse
- formlose Erklärung, dass kein Arbeits- oder Dienstverhältnis mit dem Freistaat Sachsen bisher bestanden hat

Das Sozialgericht Dresden hat sich die Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Menschen werden daher ebenfalls ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Es wird um Verständnis gebeten, dass nur vollständige Bewerbungsunterlagen, gegebenenfalls einschließlich eines Nachweises über die Schwerbehinderung/Gleichstellung, berücksichtigt werden können.

Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Die Einwilligung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden. Die Daten werden nach endgültigem Abschluss des Besetzungsverfahrens gelöscht, soweit sie nicht mehr notwendig sind.

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) sind auf der Internetseite des Sozialgerichts Dresden einsehbar: <https://www.justiz.sachsen.de/sgdd/datenschutz-4092.html>.